

Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 14. 6. 1914

| Venedig Lido VILLA TRIESTE Villa Trieste

14. 6. 14

Lieber Arthur!

An den **Rekurs Burckhards** erinnere ich mich, weiß aber gar nicht, ob ich ihn
5 noch habe, ob er nicht vielleicht noch irgendwo bei Gericht liegt. Nun ist das
Ungechickte nur, daß ich erst Ende August wieder nach **Salzburg** komme, meine
Laden u. Kasten alle verperrt sind und ich keinen Menschen in der Wohnung
habe, der suchen könnte. Wenn ich Anfang September wieder daheim bin, will
ich gleich einmal suchen. Hoffentlich hats so lang Zeit!
10 Dir und Deiner lieben **Frau** von **uns Beiden** alles Schönste und Beste!
Dein alter

Reigen. Zehn Dialoge, Max Eugen
Burckhard

Salzburg

Olga Schnitzler, Anna Bahr-
Mildenburg

Hermann

© CUL, Schnitzler, B 5b.

Brief, 1 Blatt, 1 Seite

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: 1) mit Bleistift ergänzt »Bahr« 2) mit rotem Buntstift eine Unterstreichung

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »180«

☞ Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Hg. Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: Wallstein 2018, S.494.